

TRANSPORTBEDINGUNGEN FÜR CONTAINERLIEFERUNGEN

1. INCOTERMS 2020

Sofern mit uns nicht anders vereinbart, verwenden wir für Schiffstransporte die Klausel „CIF“ – Cost/Insurance/Freight oder Kosten/Versicherung/Fracht sofern der Containertransport von der KLH Massivholz GmbH organisiert wird.

Alle anderen, für den See- und Binnenverkehr möglichen Klauseln vereinbaren Sie bitte gesondert und geben Sie bei Auftragserteilung bekannt. Im Falle einer Lieferung auf die Baustelle oder ins Werk verwenden wir die Klausel „DAP“. Im Falle einer Selbstabholung, werden die Container vom Kunden bereitgestellt, der Transport vom Kunden bezahlt aber von uns verladen. In diesem Fall liefern wir nach der Klausel „EXW“.

CIF	Cost, Insurance, Freight	Kosten, Versicherung, Fracht
CFR	Cost and Freight	Kosten und Fracht
FAS	Free Alongside Ship	Frei Längsseite Seeschiff
DAP	Delivered at Place	Geliefert an Lieferort
EXW	Ex Works	Ab Werk

2. CONTAINERTYPEN UND MAXIMALES PLATTENFORMAT

Die in der Tabelle angegebenen Maße zeigen die maximal mögliche Plattenbreite und Plattenlänge.

Wir empfehlen, den jeweiligen Containertyp an das Projekt anzupassen und in der Optimierung zu berücksichtigen.

CONTAINERTYP	BREITE MAX (in m)	LÄNGE MAX (in m)	BELADEHÖHE MAX (in m)
20' HC	2,27	5,80	2,19
40' HC	2,27	12,00	2,49
45' HC (nicht für alle Destinationen möglich)	2,27	13,45	2,49
40' OT i. g. (liegende Verladung)	2,27*	11,90	2,17
40' OT i. g. (stehende Verladung)	2,00	11,50	2,36
40' OT oog (stehende Verladung)	2,00	11,50	2,95**

Bitte beachten:

* ab einer Beladehöhe von 2 m reduziert sich die mögliche Plattenbreite auf 2 m

** beim OT oog – Container kann die Beladehöhe nach Rücksprache auf 3,20 m erhöht werden

3. ART DER VERLADUNG

VERLADEART	VORTEILE	NACHTEILE	HINWEISE FÜR DIE ENTLADUNG
PAKETVERLADUNG	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Relativ einfaches Handling vor Ort, jedoch zeitaufwendiger als bei der Schlittenvariante 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Abweichungen von der Verladereihenfolge möglich ▪ Bodenplatte benötigt entsprechende Größe und Schlaufen ▪ Mehraufwand bei der Be- und Entladung 	
SCHLITTEN STANDARD	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stabile Verladung mit Gurten ▪ Auch für kleinere Plattenformate geeignet ▪ Einhalten von Verlade- und Montagereihenfolge weitgehend möglich 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schlitten ist nicht zum Heben geeignet, sondern rein zum Ziehen oder Schieben ▪ Selbstkostenanteil wird in Rechnung gestellt 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auf ebenem Untergrund
SCHLITTEN LIGHT	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das unterste Element benötigt die volle Containerlänge, da auf die Unterseite des Elementes 3 Streifen aufgeschraubt werden ▪ Entladung mit nur 1 Hub ▪ Einhalten von Verlade- und Montagereihenfolge weitgehend möglich ▪ Schlitten ist auch zum Heben geeignet 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Streifen müssen vor der Montage entfernt werden ▪ Bei Deckenelementen in Wohnsicht müssen diese zur Demontage der Streifen vor Ort gewendet werden ▪ Selbstkostenanteil wird in Rechnung gestellt 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auf ebenem Untergrund
DIREKTVERLADUNG BEI OT – CONTAINERN	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verladung von Elementen mit einer Plattenbreite bis 2,95 m möglich, in Ausnahmefällen und gegen Mehrpreis auch breiter ▪ Sinnvoll bei stehender Verladung von Wandelementen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Möglicherweise erhöhte Vorlaufzeit bei den Containern, da OT – Container im Vergleich zu Standardcontainer nicht im selben Ausmaß verfügbar sind 	

Generell ist die Verladung mittels Schlitten einer Paketverladung vorzuziehen, da sich der Zeitaufwand bei der Entladung deutlich reduziert. Bei detaillierten Fragen wenden Sie sich bitte an unser Projektteam.

4. SELBSTABHOLUNG

Bitte beachten Sie, dass wir bei einer stehenden Verladung im OT – Container keiner Selbstabholung zustimmen können. Im Falle einer Selbstabholung müssen wir den für uns entstehenden Mehraufwand mit einer Pauschale in Höhe von EUR 350,00 pro Container in Rechnung stellen.

Über die Projektabwicklung informieren wir Sie über den genauen Zeitpunkt der Containerbereitstellung.

Die bei einer Selbstabholung verwendete Lieferklausel ist „EXW“ (Incoterms 2020).

Für die Beladung und Ausführverzollung ist mit einer Bearbeitungszeit von min. 4h ab Beladebeginn zu rechnen.

Das Verladezeitfenster muss gänzlich eingehalten werden und wird mittels Transportaviso ca. 5 Werktage vor Abholtermin per E-Mail bekannt gegeben. Bei Nichteinhaltung des Verladezeitfensters wird dem Kunden pro angefangenen Tag und Ladung eine Pauschale von € 400,00 für Handling und Lagerung in Rechnung gestellt und ein neuer Verladetermin, der möglicherweise um mehrere Tage vom ursprünglichen Verladetermin abweicht, bekannt gegeben.